

Das Felsenriff

Kehrvers: Dm C Dm C Dm C Dm Strophen: Dm

He - ho, he - ho-ho-ho. He - ho, ho-ho - ho. 1) Seht ihr dort am Voll-be-setz, zum

schäu - men - den Riff das To - ten - kopf ge - flagg - te Pi - ra - ten - schiff ?
En - tern be - reit, hört ihr den Kâp - ten wie er zum An - griff schreit!

- 2) Anker los und Segel gesetzt,
wird dem Handelsschiff hinterher gehetzt.
Gold und Silber treiben ihn an,
den Räuber der Meere, den Piratenmann.
- 3) Schnell macht Fahrt, wir sind schon dicht dran,
feuert der Käpten seine Mannschaft an.
Zieht die Säbel, die Taue werft aus,
kapert mir das Schiff und dann holt alles raus.
- 4) Säbel rasseln, ein Kampf Mann gegen Mann,
der solange geht, wie man noch kämpfen kann.
Blut für Gold, ein Arm hier, dort ein Bein,
das bedeutet es echter Pirat zu sein.
- 5) Beute an Bord, verlasst das fremde Schiff,
verstecken wir den Schatz am wilden Teufelsriff.
Schnell, Männer schnell, die Nacht bricht an.
Piraten fürchten nichts, nur den Klabaftermann.
- 6) "Die Beute ist unser, gleich sind wir an Land."
Da greift sie sich Klabaftermann mit kalter Hand,
löst den Anker und schmettert das Schiff
mit aller Urgewalt gegen das Felsenriff.
- 7) Wildes Schreien, dann ist alles still,
als ob die See uns damit etwas sagen will.
Alles versinkt, bis tief auf den Grund.
Kisten, Schiff und Mannschaft kriegt der Meeresschlund.
- 8) Lange Zeit ist das nun alles her.
Noch immer liegt ein Schatz im tiefen wilden Meer,
Fische tanzen um Gold und Totenbein
im grün bedeckten Wrack für alle Zeit allein.